

Bundesverband für Country Westernntanz Deutschland e. V.

Deutsches Tanzsportabzeichen (DTSA)

Stand: Oktober, 2023 (Susanne Fröhlich)





Was ist das Deutsche Tanzsport-Abzeichen (DTSA)?

Der Deutsche Tanzsportverband (DTV) verleiht für tanzsportliche Leistungen das Deutsche Tanzsport-Abzeichen. Für das DTSA gelten die gleichen Rahmenbedingungen wie für das vom DOSB verliehene Deutsche Sportabzeichen. Es ist die offizielle Auszeichnung des DTV für gutes Tanzen und körperliche Fitness.

Verliehen wird das Abzeichen in:

Bronze

Silber

Gold

Brillant

Gold/Brillant mit Zahl nach 5, 10, 15, 20, ... Abnahmen

Tanzsternchen Seit 2011 können Kinder bis 8 Jahre das kleine beziehungsweise große Tanzsternchen erwerben.

Was verbindet das DTSA des DTV mit dem Deutschen Sportabzeichen des DOSB?

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB).

Das Deutsche Sportabzeichen ist ein Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland mit Ordenscharakter und wird an Männer und Frauen verliehen, die in einem Kalenderjahr (01.01.-31.12.) die Leistungsanforderungen erfüllt haben. Pro Kalenderjahr kann es einmal erworben und beurkundet werden.

Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen.

Die Verleihung erfolgt durch die Ausstellung einer Urkunde.



Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination.

Aus jeder dieser Disziplingruppen muss eine Übung erfolgreich abgeschlossen werden (Leistungsstufe Bronze). Der Nachweis der Schwimmfertigkeit ist notwendige Voraussetzung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens.

Jede/Jeder kann das Deutsche Sportabzeichen machen. Jedes Jahr. Auch ohne Mitglied in einem Sportverein zu sein.

Aus jeder der vier Disziplingruppen kann man eine Disziplin frei wählen. Ganz nach den eigenen, individuellen Neigungen und Stärken.

Der Nachweis kann auf unterschiedliche Weise erfolgen.

Die Einbindung der Mitgliedsorganisationen des DOSB erfolgt durch die Anerkennung von verschiedenen sportartspezifischen Leistungsabzeichen (Verbandsabzeichen).

Das Deutsche Tanzsportabzeichen kann für die Grundfähigkeit Koordination anerkannt werden.

Welche Voraussetzungen sind für eine DTSA-Abnahme notwendig?

1. Der durchführende Verein muss Mitglied im Deutschen Tanzsportverband (DTV) sein.
2. Es muss ein Abnahmeleiter vor Ort sein, der für die ordnungsgemäße Durchführung der Abnahme verantwortlich ist.
3. Es müssen einer oder mehrere lizenzierte DTSA-Abnehmer vor Ort sein und das Tanzsportabzeichen abnehmen.

Wo bekommt man Informationsmaterial?

Materialien gibt es auf der Internetseite des DTV unter :

<https://www.tanzsport.de/de/sportentwicklung/deutsches-tanzsportabzeichen/materialien>

oder auf den Seiten des zuständigen Landestanzsportverbandes (LTV).

Informationen zur DTSA-Abnahme nach Kategorie III a für Country Westertanz gibt es auf der Internetseite des Bundesverbandes für Country Westertanz e.V. (BfCW) geben:

<https://www.bfcw.com/breitensport/#dtsa>



Welche Aufgaben hat der Verein bei einer DTSA-Abnahme?

Der Verein

1. meldet die Veranstaltung beim zuständigen Landestanzsportverband (LTV) an. Jeder LTV hat seine eigenen Anmeldemodalitäten, die zu beachten sind.
2. benennt bei der Anmeldung einen Abnahmeleiter und den/die DTSA-Abnehmer.
3. erstellt die Teilnehmerliste und sendet diese an den zuständigen LTV. Aufgrund der Teilnehmerliste werden die Gebühren berechnet und die Urkunden erstellt.
4. ist für die Einnahme der Gebühren und die Abrechnung mit dem LTV verantwortlich.
5. ist für die Verteilung der Urkunden und Medaillen verantwortlich.

Welche Aufgaben hat der Abnahmeleiter einer DTSA-Abnahme?

Der Abnahmeleiter

1. sorgt für die ordnungsgemäße Durchführung der Abnahme und die Einhaltung der Verleihungsbedingungen
2. ist für den administrativen Teil der Abnahme zuständig (Abnahmekarten/Unterschriftenlisten vollständig, unterschrieben, leserlich,...)
3. ist verantwortlich dafür, dass nur lizenzierte Abnehmer die Abnahme durchführen
4. legt aufgrund der Räumlichkeiten und anwesenden Abnehmer die Anzahl der Bewerber fest, die gleichzeitig tanzen dürfen
5. teilt die Reihenfolge der Tänze ein und überwacht die korrekte Dauer der Präsentation

Welche Aufgaben hat der Abnehmer einer DTSA-Abnahme?

Der Abnehmer

1. darf zur gleichen Zeit nur eine Person, ein Paar oder eine Gruppe bewerten (Anmerkung: im Line Dance handelt es sich um Einzelabnahmen. Die Abnahme innerhalb einer Gruppe ist nur deshalb zulässig, weil jeder Teilnehmer der Gruppe dieselbe Choreografie zur selben Zeit tanzt)
2. bestätigt auf der Abnahme- oder Gruppentanzkarte die gezeigten Tänze und ob diese bestanden oder nicht bestanden wurden
3. sollte rechtzeitig vor Abnahme Kenntnis über die gewählten Tänze erhalten und die Eignung der Tänze hinsichtlich Schwierigkeit und Tanzstil prüfen



Welche Leistungsanforderungen gibt es im Country Western Tanz?

Für **Bronze** sind mindestens 3 verschiedene Tänze (einfache Choreografie) mit jeweils mind. 4 Figuren/Bewegungselementen zu tanzen.

Für **Silber** sind mindestens 4 verschiedene Tänze (mittlerer Choreografie) mit jeweils mind. 6 Figuren/Bewegungselementen zu tanzen.

Für **Gold** sind mindestens 5 verschiedene Tänze (gehobener Choreografie) mit jeweils mind. 8 Figuren/Bewegungselementen zu tanzen.

Für **Brillant** sind mindestens 6 verschiedene Tänze (anspruchsvoller Choreografie) mit jeweils mind. 10 Figuren/Bewegungselementen zu tanzen.

Zulässige Ausnahmen: s. Bestimmungen für Abnahmen nach Kategorie III a für Country Western Tanz.

Welche Anforderungen gibt es bei der Auswahl der Tänze / Tanzstile?

Bei Abnahmen ist vorzugsweise unter folgenden Tänzen auszuwählen:

- Waltz
- East Coast Swing
- Polka
- Samba
- Night Club Twostep
- West Coast Swing
- Texas Twostep
- Rumba
- Cha Cha

Es ist unzulässig die Tänze einer Abzeichenstufe mehrfach im gleichen Rhythmus (Tanzstil) zu tanzen. Eine Unterscheidung, statt nach Rhythmen, nur hinsichtlich der gewählten Instrumentalisierung (Musik nach Country- bzw. Non Countrymusik) ist ebenfalls unzureichend.



Wer legt die Tänze für die DTSA-Abnahme fest?

Grundsätzlich bestimmt der Bewerber, welche Tänze er präsentieren möchte.

Die gewählten Tänze müssen bestimmten Anforderungen bzgl. der gewählten Abzeichenstufe und der Tanzstile genügen.

Informationen dazu gibt es in den Verleihungsbedingungen des DTV sowie in der Anlage zu Abnahmen gemäß Kategorie III a für Country Westerntanz.

Aus organisatorischen Gründen ist es üblich, dass der ausrichtende Verein die Tänze je Abzeichenstufe vorgibt.

Die gewählten Tänze sollten frühzeitig mit dem Abnehmer abgestimmt werden, da sonst die Gefahr besteht, dass gezeigte Tänze während der Abnahme abgelehnt werden, weil sie möglicherweise den Anforderungen nicht genügen.

Hilfestellung hierzu gibt auch die DTSA-Beauftragte des BfCW.

Wie wird man DTSA-Abnehmer?

Lizenzen werden verliehen – es besteht kein Anspruch auf Zuteilung.

Lizenz erhalten können: Unterrichtende mit gültiger DTV-Lizenz, Wertungsrichter mit gültiger DTV-Lizenz oder sonstige Personen, die der LTV für geeignet hält.

Bewerber müssen: Mitglied in einem DTV-Verein sein, an einer DTSA-Abnehmerschulung (2UE) teilnehmen, regelmäßig Lizenzerhaltungsschulungen absolvieren (2 UE je Lizenzzeitraum)

Geeignete Abnehmer für Abnahmen nach Kategorie III a Country Westerntanz bitte bei der DTSA-Beauftragten des BfCW erfragen.

Quellenangaben

Zum Deutschen Sportabzeichen:

<https://www.deutsches-sportabzeichen.de/>

<https://deutsches-sportabzeichen.de/service/materialien/>

Zum Deutschen Tanzsportabzeichen:

<https://www.tanzsport.de/de/sportentwicklung/deutsches-tanzsportabzeichen>

<https://www.tanzsport.de/de/sportentwicklung/deutsches-tanzsportabzeichen/materialien>

Zur Abnahme nach Kategorie III a für Country Westerntanz:

<https://www.bfcw.com/breitensport/#dtsa>